

Rutz- und Brennholz-Auction.

Donnerstag, d. 14. Januar cr., sollen im Tragarth'ser Hinterholz meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden:

- a. 9 Uhr: Brennholzer. 181 rm Unterholz, und Braumreisig. 5 rm Kloben, 17,5 rm Knüppel.
- b. 11 Uhr: Nutzholzer. 2 Eichen m. 1,15 fm, 2 Weibbuchen m. 0,22 fm, 26 Eichen m. 2,30 fm, 71 Nüthern m. 22,98 fm 16 Erlen m. 1,25 fm.

Bedingungen im Termin. Sammelplatz an Ort und Stelle.

Tragarth, den 5. Januar 1892. **Sadzik.**

Kulchholz-Verkauf.

In der Schlopauer Rittergutswaldung sollen

Montag, den 11. Januar 1892, Vormittags 9 1/2 Uhr, ca. 130 Haufen Buchholz öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Schlopau, den 2. Januar 1892 von **Ellstrom, Fördr.**

Rüster-Nutzholz-Auction.

Montag, den 11. Januar 1892, Nachmittags 2 Uhr, sollen in Trebnitz 126 Rüstern mit 15,22 fm versteigert werden. **Der Ortsvorstand.**

Holz-Auction.

Donnerstag, den 14. Januar cr., Vormittags 11 Uhr, sollen auf der zum Gutsacker Rittergut gehörigen, an der Giesel liegenden Wiese bei Oberbeuna: 27 Eichen, 33 Eikern, Nutzholz, bis 50 cm Durchm., auf dem Stamme, unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen, an Ort und Stelle meistbietend verkauft werden.

Jagdverpachtung.

Die Jagdnutzung der Gemeinde Porbisch-Pappitz soll Dienstag, den 12. Januar 1892, Nachmittags 3 Uhr, im Gasthof „Zum Kronprinz“ auf weitere 6 Jahre verpachtet werden. **Der Gemeindevorstand.**

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdnutzung der Gemeinde Schladebach soll Montag, den 18. Januar 1892, Nachmittags 3 Uhr, im Wein'schen Gasthofe daselbst öffentlich meistbietend verpachtet werden. **Der Gemeindevorstand.**

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten.

Jährlich 24 Nummern mit 250 Seiten mehr. Preis vierteljährlich Mfr. 1,25 = 75 Hfr.

Enthält jährlich über 2000 Illustrationen von Toilette, — Waäse, — Sonderbeilagen, 16 Zeilagen mit 250 Zeichnungen und 250 Dorenschnitten. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten (Zugs-Katalog Nr. 5945). Probe-Nummern gratis u. franco bei der Expedition Berlin W. 35. — Wien I, Operngasse 2.

G. L. DAUBE & Co.
CENTRAL-ANNONCE-EXPEDITION
des deutschen u. ausländ. Zeitungen
FRANKFURT A. M.
BERLIN, HAMBURG, LEIPZIG etc. etc.
Billigste und prompteste Förderung
ANZEIGEN
in alle Zeitungen aller Länder.
AUSNAHMEPREISE
bei grösseren Anzeigen
ANNONCEN-MONOPOL
für alle Zeitungen.

Bureau in: Halle a. d. Saale, Markt unter d. Goldenen Ring; Leipzig, Ritterstr. 44

Das nach den gesetzlichen Vorschriften für jeden Arbeitgeber unentbehrliche
Kontrollbuch
zur Invaliditäts- und Alters-Versicherung
für Betriebe bis zu 200 500 1000 Arbeiter
Nr. 2, 4, 8,
und die für Mitglieder der Berufsgenossenschaften entworfenen
Lohnbücher
für Betriebe bis zu 400 und bis zu 1000 Arbeiter
Nr. 2, 4,
hält stets vorrätzig
Die Kreisblatt-Expedition.

Geschäfts-Verlegung.
Meine
Buchbinderei, Papier- u. Galanterie-Waaren-Handlung
befindet sich jetzt
Altenburger Schulplatz 2.
H. Limplrecht.

CHOCOLADE VON
M. 1.25 an aufwärts 1/2 Kilo gut für 16 Tassen
GEBRÜDER STOLLWERCK
1/2 K. Dose 3 M.
CAAO
1/2 K. gut für 100 Tassen.
Dampfbetrieb: 550 Pferdekräfte
32 Gold-silb. etc. Medaillen
26 Kais. Königl. etc.
HOF-DIPLOME
Alleinige Fabrikanten von Dr. Michaelis' Eichel-Cacao.

Freitag, den 8. d. Mts.,
steht ein großer Transport
Ardenner und Dänischer
Pferde
bei uns zum Verkauf.
Gebr. Strehl.

Die Weingroßhandlung
von
A. Burghardt
in Erfurt u. Ruppertsburg in der Rheinpfalz empfiehlt ihr bei Herrn **Herrmann Pfautsch** in Ruppertsburg bestehendes Commissionslager zur geneigten Beachtung. Sämtliche Weine, für deren Reibtheit auf Grund amtlicher chemischer Untersuchungen Garantie geleistet wird, werden zu denselben Preisen abgegeben, wie in Erfurt.

Der neue Kursus
für **Schnittzeichnen und Zuschneiden**, sowie Handarbeiten beginnt den **11. Januar**.
Einf. Anmeldungen vom **2. Januar** an erbeten.
Elise Naumann.

Caution-sfähige **Damen** finden leichten geschäftsfähigen **Nebenverdienst** durch Uebernahme einer Annahmestelle für umwobene alte Wollstoffe, Reste, Garn etc. unter **R. Z. 15** postlagernd.
Für die **Armenküche** ging weiter ein: Dr. Buchdruckereibesitzer verleiht 5 M., für Reg.-M. Meyer 8 M., Fr. B. Plankenburg 10 M., Ungenannt 5 M., Frau Landrath von Holtorf 7 Centner Kartoffeln, 1 Sak Kohlrüben und Mohrrüben.

Bekanntmachung.
Die Stelle der **Wirthschafterin** an dem zur Provinzial-Fren-Anstalt **Alt-Scherbich** bei Schkeuditz gehörigen **Nittergute** ist zum 1. April d. Jrs. anderweitig zu besetzen. Neben der nöthigen Kenntniss des Wirthschaftswesens wird besonders gute Erfahrung in der Geflügelzucht gewünscht; mit der Küche hat die Wirthschafterin nichts zu thun. Anfangsgehalt **360 Mfr.** bei freier Station. Bewerberinnen mit guten Zeugnissen wollen ihre Gesuche an die Direction des **Nittergutes** richten und sich, wenn irgend möglich, persönlich vorstellen.
Mehrere Dreierfamilien werden zum 1. April 1892 auf dem **Nittergute Wengelsdorf** b. Gerbätha gelehrt.
Zwei ordentliche, verh. Pferdeknechte werden bei gutem Lohne f. Nittergut **Collenbey** bei Nitterburg verlangt.
Die Gutsverwaltung.
Ein Bäckerlehrling wird unter sehr günstigen Bedingungen nach auswärtig gesucht.
Zu erfragen in der Kreisblatt-Expedition.
Einem Lehrling sucht zu sofort oder Ohean **Paul Weber, Bäckermstr.** Georgstr. 4.

Grosse Lotterie
des
Strassburg. Gewerbevereins
G. G. 60 000 Mark i. W.
Hauptgewinn in Gold
Baar
M. 10 000 Mark
Mark 9000 Mark i. W. p. 3 Gewinne
3000 " " p. 3 Gewinne
38000 sonstige Gewinne.
Ziehung in Strassburg
am 12. J. nov. 1892
und folgende Tage.
Eine Verschiebung des Termins ist ausgeschlossen.
Ein Loos 1 Mark
Elf Loose 10 Mark.
Zu haben bei
Moritz Strauss jr. in Mainz.
Generaldedit.
und bei allen Looseverkäufern.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß
sich **frischen, fetten**
Dresdener Gänsen und Enten,
ebenfalls
Thüringer Gänse und Enten,
Ungarische Woularden,
Suppenhähne,
Zaunen und Hühner,
sowie auf Bestellung
Puter u. Puterhennen (gem.),
halbe und viertel Gänse,
Gänseklein
und stets **frisches Blut** zu haben sind.
Auf Wunsch alles sauber gebüht und ausgewedelt. — Dasselbst sind
Dannen und Federn
abzugeben.
Marie Grunow,
Sand 14.

Schöpel's
Chocoladen
wieder eingetroffen.
Otto Zachow.
Schöpel & Co., Frankfurt a. M.,
ist die **einzig** Fabrik Deutschlands, die ihre
sämmtlichen Chocoladen rein aus Cacao u. Zucker
herstellt.

Feinste zerstückende
Schnittbohnen
empfehlen preiswerth
Otto Zachow.
Ekällini

II. Künstler-Concert
im Königl. Schloßgarten-Salon.
Montag, den 18. Januar,
Abends 7 Uhr.
Solisten: Frau **Amalie Joachim**
u. Hrl. **Gabriele Wietrowetz**
(Violine).
Eintrittskarten, nummerirt à 3 Mark, nicht nummerirt à 2 Mark in der **Stollberg'schen**
Buchhandlung.

Dom-Männer-Verein.
Montag, d. 11. Jan., Abends 8 Uhr,
in der „Kunenburg“:
Bericht über die wichtigsten Verhandlungen
der Generalsynode. (Ref.: Sup. Matius.)
Gäste sind willkommen.

Mereburger Landwehr-Verein.
Sonntag, den 10. d. Mts., Nachm.
4 Uhr, eine **dreijährige Quartal-**
Versammlung im „Fivoli“. Um zahlreiches
Erscheinen wird ersucht.
Das Directorium.

Gesang-Verein.
Freitag, 7 und 7 1/2 Uhr.
Schumann.

Galleisches Stadttheater.
Freitag, 8. Januar. Anfang 7 1/2 Uhr. Oberon.
Oper in 3 Acten.

Leipziger Stadttheater.
Neues Theater. Freitag, 8. Januar. Anfang
1/2 7 Uhr. Joseph in Ägypten. Hierauf: Metzger
Berklein. — Altes Theater. Freitag, 8. Januar.
Anf. 7 Uhr. Ein Erfolg. Lustspiel in 4 Acten
von Paul Lindau.